



Passform- und Verarbeitungsprüfungen

Ziel:

Mit den Prüfungen werden "Passform und die fachgerechte Verarbeitung" von Bekleidungsstücken festgestellt.

Die Prüfungen eignen sich besonders für:

- alle Arten von Bekleidung
- Heimtextilien und Bettwaren
- konfektionierte Produkte (z.B. Schlafsäcke, Autositzbezüge)

Beschreibung:

Anforderungen an die Verarbeitung:

Die Verarbeitung muss so ausgeführt sein, dass sie die Gebrauchstauglichkeit, Passform und Optik des Produktes nicht negativ beeinflusst.

- Prüfung der Verpackung/Aufmachung
- Prüfung auf sichtbare Fehler, Beschädigungen oder Mängel
- Prüfung der Material- und Pflegekennzeichnung
- Prüfung der Verarbeitungsgenauigkeit

Anforderungen an die Passform:

Voraussetzungen für ein gut passendes Kleidungsstück:

- Passformprüfung an Personen
- Beurteilung durch geschultes Fachpersonal
- Passformabsicherung im Rahmen der Produktentwicklung

Ihr Nutzen als Auftraggeber:

- Bewertung der Produkte durch eine neutrale Institution
- Erkennen von Mängeln im Musterstadium
- kontinuierliche Beurteilung der Produktqualität
- vergleichende Lieferantenbewertung
- Diskussion der Ergebnisse mit dem Auftraggeber

Anforderungen an Prüfmuster:

Allgemein:

Passformprüfung im Neuzustand → Pflege gemäß Pflegeetikett → Passformprüfung nach der Pflege

und / oder

Verarbeitungsprüfung im Neuzustand

Materialmenge:

Einzelteile bis kompletter Größensatz

Prüfdauer:

Maximal 10 Arbeitstage

Express-Service: 5 Arbeitstage

HOHENSTEIN INSTITUTE

Schloss Hohenstein
74357 Bönningheim

Ansprechpartner

Abteilung Bekleidungstechnik
Stephanie Müller

Telefon: 0049 7143 271 304

Fax: 0049 7143 271 94304

E-Mail: s.mueller@hohenstein.de

www.hohenstein.de